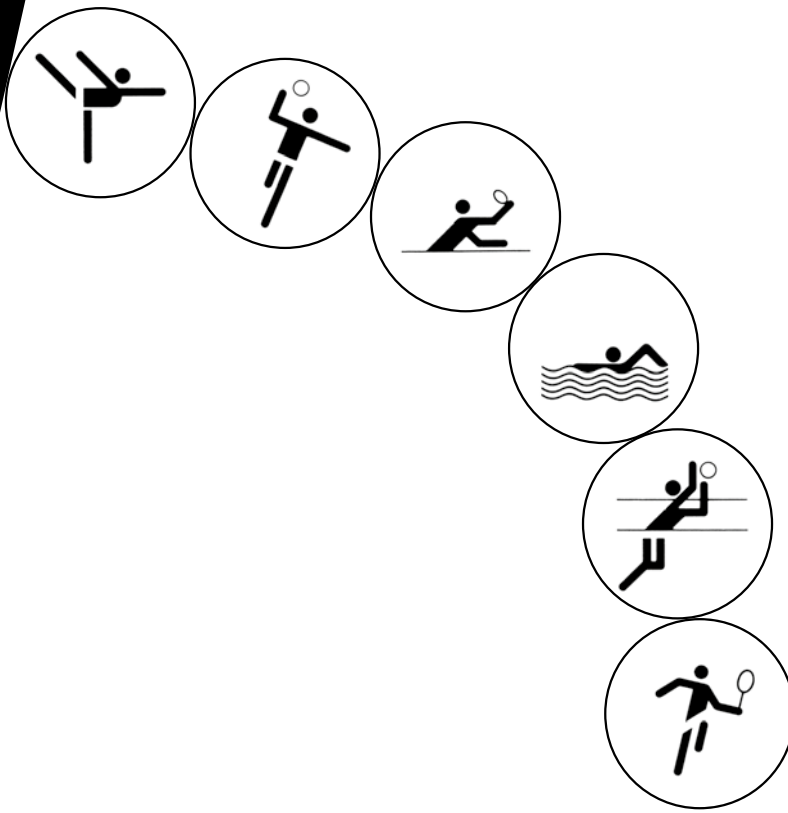


Start-schuss

INFORMATIONSSCHRIFT DES
TV EINTRACHT 1887 E. V. ESSEN-FROHNHAUSEN

Allen Mitgliedern

und deren Familien

sowie unseren

Inserenten, Freunden

und Förderern wünschen wir

eine friedvolle
Weihnacht

und für

das kommende Jahr 2014

Gesundheit, Glück

und Wohlergehen.

Der Vorstand und die Redaktion

Vereinssatzung mit Änderungen

Satzung des Turnvereins
Eintracht Essen-Frohnhausen 1887 e. V.

§ 1 Name und Sitz des Vereins

Der Verein führt den Namen Turnverein "Eintracht" Essen-Frohnhausen 1887. Er ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Essen unter VR 1526 eingetragen.

§ 2 Zweck des Vereins

Der Verein bezweckt die Pflege und Forderung des Sports in seiner Gesamtheit und Vielseitigkeit sowie in allen seinen Zielen. Der Verein ist politisch, religiös und rassisch neutral.
Der Verein ist selbsttätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
Der Verein dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken des Sports im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke der Abgabenordnung 1977" zur Förderung sportlicher Übungen und Leistungen. Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keinerlei Gewinnanteile und keine sonstigen geldlichen Zuwendungen aus Mitteindes Vereins.
Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden. Das gilt auch beim Ausscheiden aus dem Verein.

§ 3 Begründung der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft im Verein kann jede unbescholtene Person männlichen und weiblichen Geschlechts erwerben. Zur Aufnahme

in den Verein ist ein schriftlicher Aufnahmeantrag an den Verein zu richten. Verweigert der geschäftsführende Vorstand die Aufnahme, so steht dem Antragstellenden die Berufung innerhalb einer Frist von 2 Wochen beim Ehren- und Schlichtungsausschuss zu. Dieser entscheidet nach Anhörung beider Seiten endgültig. Zur Aufnahme von Mitgliedern bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres ist die schriftliche Zustimmung der gesetzlichen Vertreter notwendig.

§ 4 Beendigung der Mitgliedschaft

Der Austritt kann jederzeit erfolgen, muss aber schriftlich dem Verein mitgeteilt werden, Vorausgezahlte Beiträge (gleichgültig für welchen Zeitraum) werden nicht zurückgezahlt. Vereinseigene Sachen sind abzugeben. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss aus dem Verein. Der Ausschluss kann nur durch den geschäftsführenden Vorstand in den nachstehenden Fällen beschlossen werden:

a) bei vereinsschädigendem Verhalten
b) bei groben Verstößen gegen die Vereinssatzungen
c) bei Beitragsrückständen nach § 5.

Der Ausschluss ist dem Mitglied durch eingeschriebenen Brief mitzuteilen. Gegen den Bescheid ist innerhalb einer Frist von 4 Wochen Berufung an den Ehren- und Schlichtungsausschuss zulässig. Bis zu seiner Entscheidung ruhen alle Rechte. Die Entscheidung des Ehren- und Schlichtungsausschusses ist endgültig.

§ 5 Beiträge

Der Vereinsbeitrag besteht aus einem Sockelbeitrag und einem Abteilungsbeitrag. Der Sockelbeitrag wird in der Jahreshauptversammlung beschlossen. Der Abteilungsbeitrag wird vom erweiterten Vorstand beschlossen.

Der Beitrag ist eine Bringschuld und halbjährlich im Voraus zu entrichten und zwar für das 1. Halbjahr bis zum 05.01. und für das 2. Halbjahr bis zum 05.07.

Sämtliche Beitragszahlungen sind für Neuaufnahmen ab dem 01.01.1991 nur noch im bargeldlosen Zahlungsverkehr abzuwickeln.

Bei einem Beitragsrückstand besteht kein Versicherungsschutz mehr.

Sollte nach einmaliger Mahnung über die Beitragsrückstände zuzüglich einer Mahngebühr kein Ausgleich der Forderungen erfolgen, so wird die Zwangseinziehung der ausstehenden Beiträge eingeleitet und es kann der Ausschluss aus dem Verein erfolgen.

Neu: zusätzlich
§ 5.1 Sonderregelungen für Mitglieder der Tennisabteilung

Jedes Mitglied der Tennisabteilung hat zusätzlich zu seinem Vereinsbeitrag einen Beitrag zur Pflege der Platzanlage zu leisten. Die Höhe des Beitrags wird vom Abteilungsvorstand Tennis jährlich festgelegt und in der Abteilungsversammlung von den Mitgliedern der Tennisabteilung beschlossen bzw. bestätigt. Beide Beträge werden in einer Summe am jeweiligem 1.4. des Kalenderjahres fällig und per Lastschrift eingezogen.
Beteiligt sich das Mitglied persönlich an den Instandhaltungsarbeiten der Platzanlage wird der Pflegeanteil unter Zugrundelegung der in der Abteilungsversammlung von den Mitgliedern der Tennisabteilung beschlossen Grundsätze erstattet.

§ 6 Jugend

Die Vereinsjugend ist die Jugendorganisation des Turnvereins Eintracht- Frohnhausen.
Sie führt sich selbst und verwaltet sich im Rahmen der ihr zufließenden Mittel. Ihre Geschäfte und Aufgaben regelt im Rahmen der Satzung des TVE sowie die vom Jugendausschuss beschlossene Ordnung.
Ihre Organe sind:

1. **Jugendtag**
2. **geschäftsführender Jugendausschuss**
3. **erweiterter Jugendausschuss**

deren Zusammensetzung und Aufgaben sich aus der Jugendordnung ergeben.

Neu: § 6 entfällt ersatzlos

§ 7 Organe des Vereins

Organe des Vereins sind:

a) **Mitgliederversammlung**
b) **geschäftsführender Vorstand**
c) **Organe entsprechend Jugendordnung**
d) **erweiterter Vorstand**
e) **Sportausschuss**
f) **Ehren- und Schlichtungsausschuss**

Neu :

Organe des Vereins sind:

a) Mitgliederversammlung
b) geschäftsführender Vorstand

c) erweiterter Vorstand
d) Ehren- und Schlichtungsausschuss

Alle im Verein gewählten Organe üben ihre Tätigkeiten grundsätzlich ehrenamtlich aus. Zahlungen von Aufwandsentschädigungen insbesondere für die entstehenden Reise-, Telefon-, Büromaterial-, und sonstige Bürokosten sind hiervon nicht betroffen.

§ 8 Geschäftsführender Vorstand

Die laufenden Vereinsangelegenheiten werden vom geschäftsführenden Vorstand erledigt. Ihm obliegt besonders die Verwaltung des Vereinsvermögens.
Der geschäftsführende Vorstand besteht aus:

a) dem Vorsitzenden
b) dem stellvertretenden Vorsitzenden
c) dem Geschäftsführer

Der geschäftsführende Vorstand vertritt den Verein gerichtlich und außergerichtlich im Sinne des § 26 BGB.
Je zwei Mitglieder sind gemeinschaftlich zur Vertretung des Vereins berechtigt. Vorstandssitzungen werden vom Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter nach Bedarf einberufen und sind stets beschlussfähig. Ergibt sich bei Abstimmungen des geschäftsführenden Vorstandes Stimmengleichheit, so entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.
Die Amtsdauer des geschäftsführenden Vorstandes beträgt zwei Jahre. Alljährlich scheidet jedoch die Hälfte des Vorstandes aus und ist neu zu wählen,
Der Vorstand bleibt jedoch stets so lange im Amt, bis ein neuer Vorstand gewählt ist.

§ 9 Erweiterter Vorstand

Der erweiterte Vorstand wirkt beratend bei der Umsetzung und Ausführung der Beschlüsse des geschäftsführenden Vorstandes mit.
Der erweiterte Vorstand besteht aus:

a) den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes
b) dem Schriftführer
c) dem Pressewart
d) dem Sozialwart
e) dem Vertreter des geschäftsführenden Jugendausschusses
f) den Beisitzern
g) dem Fachwart für Seniorenbetreuung
h) den Leitern für die vom Verein unterhaltenen Abteilungen

Neu:
a) den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes
b) dem Schriftführer
c) dem Pressewart
d) dem Sozialwart
e) den Leitern für die vom Verein unterhaltenen Abteilungen

Sitzungen des erweiterten Vorstandes sind nach Bedarf vom Vorsitzenden oder dem stellvertretenden Vorsitzenden einzuberufen. Die Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

Die Amtsdauer der unter b) - h) aufgeführten Mitglieder des erweiterten Vorstandes betragt zwei Jahre. Wiederwahl ist zulässig.

Neu:

Die Amtsdauer der unter b) - e) aufgeführten Mitglieder des erweiterten Vorstandes betragt zwei Jahre. Wiederwahl ist zulässig.

Scheiden Mitglieder des geschäftsführenden oder erweiterten Vorstandes während ihrer Amtsperiode aus, so erfolgt eine Ergänzungswahl durch den erweiterten Vorstand. Diese gewählten Vorstandsmitglieder bleiben bis zur nächsten Jahreshauptversammlung im Amt.

§ 10 Sportausschuss

Dem Sportausschuss obliegt die Wahrnehmung aller fachlichen Belange des Vereins. Er setzt sich zusammen aus:

a) den Leitern für die vom Verein unterhaltenen Abteilungen
b) dem Vertreter des erweiterten Jugendausschusses

Die zu b) genannten Fachabteilungsleiter oder weitere bestellte Fachabteilungen werden von ihren eigenen Abteilungen gewählt.
Die Wahl ist durch den geschäftsführenden Vorstand zu bestätigen und den Mitgliedern in der Hauptversammlung bekannt zu geben.

Neu: § 10 entfällt ersatzlos

§ 11 Ehren- und Schlichtungsausschuss

Der Ehren- und Schlichtungsausschuss besteht aus fünf Mitgliedern, die von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt werden.
Sie dürfen nicht dem geschäftsführenden oder erweiterten Vorstand angehören,

Zu den Obliegenheiten des Ehren- und Schlichtungsausschusses gehören:

a) Entscheidung über die Berufung bei der Aufnahme eines Mitgliedes (§3,Abs. 1 der Satzung)
b) Entscheidung über die Berufung im Ausschlussverfahren (§ 4, Abs. c der Satzung)
c) Zuerkennung von Ehrungen

Vergehen gegen die sportliche Disziplin, nicht einwandfreies Benehmen sowie Streitigkeiten, soweit sie Vereinsinteressen erheblich berühren, unterliegen gleichfalls dem Ehren- und Schlichtungsausschuss zur Erledigung.

Den Vorladungen des Ehren- und Schlichtungsausschusses, die durch eingeschriebenen Brief zu erfolgen haben, ist seitens der Mitglieder Folge zu leisten. Nach zweimaliger Ladung kann seitens des Ehren- und Schlichtungs- Ausschusses ohne Anhörung entschieden werden. Sämtliche Entscheidungen des Ehren- und Schlichtungsausschusses sind endgültig.

Nachstehende Strafen können vom Ehren- und Schlichtungsausschuss verhängt und durch Aushang im Vereinsheim veröffentlicht werden:

a) Verweise
b) Sperrung der sportlichen Tätigkeit auf die Dauer bis zu einem Jahr
c) Platzverbote

Der Ehren- und Schlichtungsausschuss bestimmt seinen Vorsitzenden und Geschäftsordnung selbst. Er ist nur bei Anwesenheit von mindestens 3 Mitgliedern beschlussfähig. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

§ 12 Mitgliederversammlung

Jedes Jahr und zwar innerhalb der ersten 3 Monate des Kalenderjahres findet die ordentliche Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) statt. Die Einberufung erfolgt durch den geschäftsführenden Vorstand. Die Einladungen hierzu sind spätestens zwei Wochen vorher unter Bekanntgabe der Tagesordnung den Mitgliedern durch Rundschreiben bekannt zu geben. Der Termin der Jahreshauptversammlung ist rechtzeitig, mindestens 5 Wochen vorher durch Presse oder Aushang den Mitgliedern mitzuteilen. Die Tagesordnung hat folgende Punkte zu enthalten:

Neu:

Jedes Jahr findet eine ordentliche Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) statt. Die Einberufung erfolgt durch den geschäftsführenden Vorstand. Die Einladungen hierzu sind spätestens zwei Wochen vorher unter Bekanntgabe der Tagesordnung den Mitgliedern bekannt zu geben. Der Termin der Jahreshauptversammlung ist rechtzeitig, mindestens 5 Wochen vorher durch Presse oder Aushang den Mitgliedern mitzuteilen. Die Tagesordnung hat folgende Punkte zu enthalten:

a) Berichterstattung des Jahres- und Kassenberichts
b) Bericht der Kassenprüfer
c) Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
d) Neuwahl des Vorstandes einschließlich der Mitglieder der weiteren Organe des Vereins
e) Neuwahl der Kassenprüfer
f) Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen spätestens eine Woche vor Einberufung beim geschäftsführenden Vorstand eingereicht werden. Verspätete Anträge können von der Jahreshauptversammlung nur behandelt werden, wenn sie von der Versammlung zu Dringlichkeitsanträgen erklärt werden.
Die Beschlüsse der Mitgliederversammlung werden mit einfacher Mehrheit gefasst. Für Satzungsänderungen ist eine Mehrheit von zwei Drittel der erschienenen Mitglieder erforderlich. Jugendliche unter 18 Jahren haben kein Stimmrecht.
Neben der Jahreshauptversammlung hat der geschäftsführende Vorstand das Recht, bei Bedarf jederzeit eine Mitgliederversammlung einzuberufen, wenn er die Einberufung im Interesse des Vereins für erforderlich hält (außerordentliche Mitgliederversammlung).

Der geschäftsführende Vorstand ist ferner verpflichtet eine Mitgliederversammlung einzuberufen, wenn die Einberufung von mindestens ein Viertel sämtlicher stimmberechtigter Mitglieder unter Angabe des Grundes schriftlich verlangt wird.
Über den Verlauf der Mitgliederversammlungen sind Niederschriften zu führen, die vom Vorsitzenden und Schriftführer zu unterzeichnen sind.

§ 13 Kassenprüfer

Von der Jahreshauptversammlung sind zwei Kassenprüfer und ein Stellvertreter zu wählen Die Amtsdauer beträgt zwei Jahre, jedes Jahr scheidet jedoch ein Kassenprüfer aus,
Die Kassenprüfer haben vor der Jahreshauptversammlung eine ordentliche Kassenprüfung vorzunehmen und darüber in der Hauptversammlung Bericht zu erstatten. Sie dürfen ferner unvermutete Prüfungen durchführen. Über das Ergebnis dieser Prüfung ist der geschäftsführende Vorstand zu unterrichten.

§ 14 Geschäftsjahr

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 15 Auflösung

Die Auflösung des Vereins kann nur von einer eigens zu diesem Zweck einberufenen außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen werden. Der Beschluss bedarf der Zustimmung von drei Viertel der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.
Die von der Hauptversammlung zu bestellenden zwei Liquidatoren haben die Liquidation durchzuführen, Bei der Auflösung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereins an die Stadt Essen, die es unmittelbar und ausschließlich für karitative Zwecke zu verwenden hat.

Die Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Restvermögen. Eine Verteilung an die Mitglieder findet nicht statt.

Essen, 11.02.2008

Tischtennisabteilung

Zum Ende der Sommerferien wurde, wie in jedem Jahr, vom TuSEM das Warm-Up Turnier ausgerichtet. Bei den Damen konnte Katharina Greis den 1. Platz belegen, während Jessica Altstadt den 4. Platz erreichte. Für beide gab es dann zusätzlich noch den 2. Platz im Doppel. Garnicht so schlecht vor Saisonbeginn.
Bei den Kreismeisterschaften im September wurde dann ein Tiefpunkt bei der Teilnehmeranzahl erreicht. Sehr deutlich wurde es beim Damenwettbewerb. Von den sechs Teilnehmerinnen waren immerhin vier Damen des TV Eintracht dabei. Andere Vereine glänzten leider nur durch Abwesenheit.

Damen:	**1. Platz**	**Sabrina Schröder**
	2. Platz	**Sophia Greis**
	3. Platz	**Katharina Greis**
	4. Platz	**Jessica Altstadt**
Doppel:	**1. Platz**	**Sophia Greis / Katharina Greis**
	2. Platz	**Sabrina Schröder / Jessica Altstadt**

Ebenso erfolgreich war dann Annika Krutzky mit einem 2. Platz bei den Mädchen. Mit Lisa Ganschinietz aus Schönebeck beendete sie den Doppelwettbewerb erfolgreich.
Nach fünf Punktspielen belegten unsere Damen leider nur den 9. Tabellenplatz in der Oberliga. Nur ein Sieg reichte da leider nicht. Zu viele Verluste im 5. Satz oder in der Verlängerung kann man sich in dieser starken Gruppe halt nicht erlauben. Es scheint sowieso eine Zweiklassengesellschaft zu geben. Hinter den 5 Rängen mit den positiven Bilanzen gibt es schon ein ganz schönes Gedränge. Sehr wichtig war deshalb der zweite Sieg am 09.11. in Münster mit 8:4 Punkten. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung entführte das TVE-Quartett beide Punkte und verlässt nun erstmals die Abstiegsränge. Der 7. Tabellenplatz war der Lohn. Es wird aber trotzdem schwer werden die Klasse zu halten. Abgerechnet wird aber erst im März 2014.

Die 1. Herren stehen in der Kreisliga auf dem 3. Platz und die 3. Herren in der 1. Kreisklasse auf dem 4. Platz. Mit dem 4. bzw. 5. Platz können die Jungen und die Schülermannschaften auch zufrieden sein. Für die Mini-Meisterschaften Anfang Februar werden wir dann unsere 7 jüngsten Spieler-/innen melden.

Bei den Pokalspielen des Kreises Essen konnten die verschiedenen TVE-Mannschaften von fünf Spielen immerhin zwei gewinnen. Dadurch wurden dann die nächsten Runden erreicht. Unsere Damen waren in diesem Jahr nicht gemeldet, da die Oberligaspiele viel wichtiger sind.
Anfang November durften unsere Damen dann auch in Oberhausen bei den Bezirksmeisterschaften erscheinen. Katharina Greis und Jessica Altstadt belegten nach den Gruppenspielen jeweils den 3. Platz. Zum Weiterkommen reichte es da nicht ganz. Die Hauptrunde erreichte Sabrina Schröder durch einen 2. Platz während Sophia Greis als Gruppenerste weiter gekommen ist. Im Achtelfinale verlor Sabrina dann aber gegen die Regionalspielerin I. Güdden aus Rheydt. Mit 1:3 hatte Katharina bereits in den Gruppenspielen das Nachsehen. Sophia schaffte es durch ein 3:0 gegen S. Brandner (Holzbüttgen) bis ins Viertelfinale. Hier traf sie dann aber auch auf I. Güdden, die später auch das Finale gewann und unterlag mit 0:3. Im Endspiel stand dann auch eine Spielerin die Sophia in der Gruppe mit 3:0 bezwingen konnte. So ist halt das Leben.
In den Doppeln waren unsere Damen dann aber bereits nach dem 1. Spiel (Achtelfinale) ausgeschieden.

Bis zum Ende der Hinrunde im Dezember sind natürlich noch einige Meisterschaftsspiele. Hoffentlich kann ich dann über einige erfreuliche Dinge in der nächsten Ausgabe berichten.

Ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2014 wünscht

Werner Kapteina

Wir gratulieren folgenden Mitgliedern noch zum runden Geburtstag im 2. Halbjahr 2013

80 Jahre

Wilhemine Askerc * Ursula Rack
Günter Stübs

75 Jahre

Elisabeth Dräger * Christina Piepenbreier
Engelbert Bungard * Werner Lyssy
Jürgen Michel

70 Jahre

Monika Arnzt * Doris Plitzko
Hertha Knebel * Ursula Solty
Rolf Melchers

65 Jahre

Karin Jacob * Norbert Lißek
Reinhard Lottmann

60 Jahre

Ulrike Überjahn * Heidemarie Jacobi

50 Jahre

Monika Sosnowski * Gabriele Vorthmann
Klaus Kunze * Ralf Schibrowski

Neuwahlen Jahreshauptversammlung 2013

	bisher:	neu:
Stellvertr. Vorsitzender	**Wolfgang Küppers**	_____
Geschäftsführer	**K.H. Melchers**	_____
Beisitzer	**Werner Kapteina**	_____
Schriftführer	**Werner Kapteina**	_____
Seniorenwart	**Roswitha Packull**	_____
E. u. S.	**Christel Meyer**	_____
	Ruth van Kempen	_____
Kassenprüfer		_____
Ersatz-Kassenprüfer		_____

NICHT zur Wahl stehende Vorstandsmitglieder:

1. Vorsitzender	**Günter Höhne**
Sozialwart	**Günter Lötte**
Beisitzer	**Günter Lötte**
E. u. S.	**Heinz Ortmann**
	Hubert Kerzmann
	Manfred Wilke
Kassenprüfer	

Vorstellung der Abteilungswarte

Stellv. Vorsitzender des Jugendrates	**Björn Kapteina**
Turnwartin	**Roswitha Packull**
Schwimmwart	**Stefan Gabrys**
Handballwart	**Thorsten Seelend**
Tischtenniswart	**André van Kempen**
Tenniswart	**Sebastian Dünnwald**
Volleyballwart	**Patrick Kirinus**
Intercrossewart	**Marco Knüttel**

Einladung zur Jahreshauptversammlung

An die Mitglieder des TV Eintracht Frohnhausen 1887 e. V.

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

zu unserer Jahreshauptversammlung 2014 am Sonntag, den 27. April 2014 um 11 Uhr, im „Clubhaus Jahnwiese“, Fulerumer Straße 11, lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Tagesordnung:

1. **Begrüßung**
2. **Jubilar-Ehrungen**
3. **Verlesen der Niederschrift über die Jahreshauptversammlung vom April 2013**
4. **Bericht des geschäftsführenden Vorstandes**
5. **Berichte des erweiterten Vorstandes**
6. **Berichte der Abteilungswarte**
7. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
8. **Bericht des Geschäftsführers –Kassenbericht-**
    a. **Einnahmen- und Ausgabenrechnung**
    b. **Übersicht über das Vereinsvermögen**
9. **Finanzvorschau 2015**
10. **Bericht der Kassenprüfung**
11. **Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes für die Tätigkeit im Jahre 2013**
12. **Vorstandsneuwahlen bzw. -bestätigung**
13. **Antrag auf Satzungsänderung**
14. **Anträge**
15. **gemeinsames Suppe-Essen**

Anträge, die auf der Jahreshauptversammlung 2014 behandelt werden sollen, sind bis spätestens zum 31.03.2014 einzureichen an

Günter Höhne
Karnaper Str. 209, 45329 Essen

Mit sportlichem Gruß

für den Vorstand
Günter Höhne, Vorsitzender

Entspannung bei Sport und Gastlichkeit

„Clubhaus Jahnwiese“
Fulerumer Straße 11
Essen
Telefon: (02 01) 8 70 87 05

Als Jubilare sollen am 27. April 2014 folgende Mitglieder geehrt werden

für 60jährige Mitgliedschaft

Heinz Ortmann

für 50jährige Mitgliedschaft

Ursula Solty
Michael Rack

für 40jährige Mitgliedschaft

Michael Dohm
Friedrich Meyer
Hermann Volkhausen

für 25jährige Mitgliedschaft

Wilhelmine Askerc
Christel Meyer
Christina Piepenbreier
Klaus Neuhaus
Claus Roggen
Wolfgang Schwarz

Tennisabteilung

Vereinsmeisterschaften 2013

Der letzte Höhepunkt der Freiluftsaison unseres Vereins ist vorbei, und der Winter kann kommen. Nachdem es der Wettergott am vorgesehenen Finaltag der Vereinsmeisterschaften nicht so gut mit uns meinte, hatte sich die Turnierleitung kurzfristig entschieden, die Finals auf Sonntag, den 15. September zu verlegen.

An dieser Stelle möchte ich allen Aktiven und Zuschauern danken, dass Ihr es möglich gemacht habt, trotz dieser spontanen Terminänderung fast alle Spiele stattfinden zu lassen. Herzlichen Dank!

Nachdem uns der Samstagmorgen noch eine geschlossene Wasserdecke statt Tennisplätzen bot, lachte am Sonntag fast den ganzen Tag die Sonne über der Tennisanlage und wir konnten viele tolle und spannende Spiele verfolgen. Zu den Höhepunkten gehörte dabei sicherlich das Damenendspiel, in dem sich Stefanie Reichel und Lauren Haag gegenüberstanden und den Zuschauern über fast zwei Stunden einen grandiosen Kampf boten, mit dem besseren Ende für Neu-TVElerin Stefanie Reichel.

Ebenso nennenswert ist die Doppelpartie der Herren 65. Das Match war vor allem im ersten Satz hochdramatisch. Im Tiebreak konnten sich Gerd Günnewig und Hubert Kerzmann, der mit 80 Jahren der älteste Teilnehmer des Turniers war, den ersten Satz mit 12:10 sichern, ehe sie auch Satz zwei und damit den Titel gewannen.

Am frühen Nachmittag gab es dann auf Platz 1 noch einen Showkampf zwischen Alexander Schweizer, der neuen Nummer 1 der Herren 30, und Phillip Wallrafen, der früher auch einige Jahre für den TVE aufschlug und nun beim TC Schellenberg in der Verbandsliga spielt. Die beiden Spieler verwöhnten die Zuschauer mit phasenweise brillantem und dauerhaft hochklassigem Tennis, das es auf unserer Platzanlage sicherlich lange nicht mehr, wenn nicht sogar noch nie gegeben hat. Beinahe 2 Stunden und 3 Sätze lang scheuchten sich die beiden gegenseitig über den Platz und ich denke, alle Zuschauer kamen auf ihre Kosten.

Um etwa 18.30Uhr endete ein schöner Finaltag im Mühlbachtal mit der Siegerehrung, die von unserem Abteilungsvorsitzenden Sebastian Dünnwald in gewohnt sympathischer Weise vollzogen wurde.

Wir gratulieren an dieser Stelle nochmals allen Siegern, Zweitplatzierten und Teilnehmern zu ihren Siegen, persönlichen Erfolgen und tollen Matches und hoffen im nächsten Jahr wieder auf eine rege Teilnahme und spannende Partien.
Vielen Dank allen, die mitgeholfen haben einen gelungenen, sportlichen Abschluss der Freiluftsaison zu feiern!

Konkurrenz	1.Platz	2.Platz
Herren 65	Hannes Schmidtke	Ulli Voßwinkel
Herren 65 Doppel	Gerd Günnewig / Hubert Kerzmann	Wolfgang Sterzing / Hannes Schmidtke
Herren 50	Manfred Estermann	Harald Hosenfeld (ohne Spiel)
Herren 40/50 Doppel	Manfred Estermann / Harald Hosenfeld	Andre Spredke / Stephan Nagel
Herren 40	Michael Grave	./.
Herren A	Christian Mees	Bastian Keldenich (ohne Spiel)
Herren A Nebenrunde	Bastian Ewers	Stephan Kellermann
Herren B	Christian Stein	Sebastian Hanke
Herren B Nebenrunde	Sebastian Rödel	Florian Schilling
Herren Doppel	Manuel Altenbernd / Stephan Kellermann	Bastian Ewers / Markus Vollmer
Damen 40	Karin Roggen	Christina Hoffmann
Damen 40 Doppel	Karin Roggen / Christina Hoffmann	Lauren Haag / Sevda Aydin
Damen	Stefanie Reichel	Lauren Haag
Mixed 40	Karin Roggen / Friedhelm Wallrafen	Susanne Mertens / Burkhard Rabe
Mixed	Denise Dünnwald / Thomas Kellermann	Lauren Haag / Sebastian Rödel

<u>Jugendmeisterschaften</u> wurden gleichzeitig mit denen der Erwachsenen gespielt

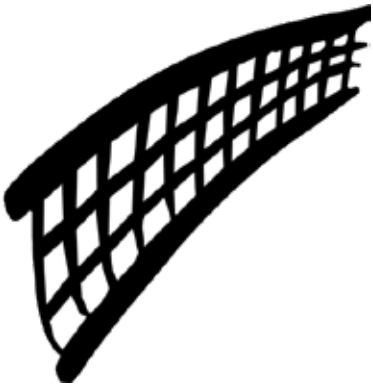
Hochmotiviert gingen die Finalisten auf den Platz und lieferten sich tolle Matches. Es machte Freude ihnen zuzusehen und auch wieder einmal zu erkennen, wie sie sich im letzten Jahr verbessert haben.
Hier unsere Vereinsmeister 2013:
U9 Emily Bähr
U11 Lukas Kimmeskamp
U14 Mariano Schlüßler (zum 3. Mal in Folge)
U18 w : Sarah Bauckelmann
Herzlichen Glückwunsch !
Während des Finalspieltages hatten alle Teilnehmer und Gäste die Möglichkeit, an der, von der Jugendbetreuung organsierten, Tombola teilzunehmen. Für den Preis von 1 Euro pro Los hatte man die Chance neben Reise-, Restaurant-und Optikergutscheinen, und anderen schönen Dingen den Hauptgewinn „Ein Wochenende Citroen DS3 Cabrio„ zu gewinnen. Am Ende des Tages hatten wir dann 2 überaus glückliche Gewinner: Herzlichen Glückwunsch und ein super tolles Wochenende mit dem Cabrio! Wir bedanken uns bei allen Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung bei der Bestückung unserer Tombola.

Der Gewinner des Cabrio-Wochenendes: Sebastian Dünnwald mit Familie

Jugend

Sieg beim Kröger Cup!
Der traditionelle Kröger Cup wurde dieses Jahr zum ersten Mal als Leistungsklassen-turnier ausgerichtet. Bei tropischen Temperaturen konnte sich Mariano Schlüßler nach mehreren spannenden Runden erfolgreich durchsetzen, einige Leistungsklassenpunktesammeln und wurde Sieger in der Altersklasse Junioren U14.

Auch dieses Jahr möchten sich unsere Youngsters der 1. Mannschaften für das tolle Fördertraining bei Malte und seinen Jungens bedanken. Es war wie immer SUPER!
Wir wünschen unseren Jugendmannschaften ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns auf eine neue Saison 2014!



Klubhaus

Unser Pächter, Walter Rembarz, hört Ende Februar 2014 auf. Zurzeit sind wir mit einigen Interessenten als Nachfolger in Verhandlungen. Da es dringend notwendig ist, am Klubhaus einige Umbaumaßnahmen durchzuführen, hat sich die Vereinsleitung entschlossen, als erstes die Terrasse zu erneuern. Die Arbeiten wurden am 4.11.2013 begonnen und sollen innerhalb von 10 Tagen abgeschlossen sein.

Winterrunde

An der diesjährigen Winterrunde auf Bezirksebene nehmen drei Mannschaften von uns teil. Eine Herren 30 und zwei Herren 40. Die erste Herren 40 hat ihr erstes Spiel am 3.11.13 leider 4:2 verloren.

Wir wünschen allen Mitgliedern und ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2014.

Bericht Tennis
Manfred Estermann

Bericht Jugend
Michael Schlüßler/Stephan Nagel

Schwimmabteilung

Bei den Vorentscheidungen der diesjährigen DMSJ im Essener Hauptbad gingen auch wieder Athleten aus unserem Verein an den Start.

Auf Bezirksebene hatten die Essener nichts zu befürchten, sie dominierten die gesamte Konkurrenz und holten sich sechs von acht Titeln.

Anders sah es dann schon auf der Landesebene aus, acht Mannschaften hatten sich für das Landesfinale NRW qualifiziert. Davon siegten fünf Mannschaften der SG Essen.

Mit den erzielten Ergebnissen qualifizierten sich alle fünf Siegermannschaften für das Bundesfinale im Freiburger Westbad. Zwei Mannschaften fuhren als Favoriten nach Freiburg, die anderen hatten eigentlich nur Außenseiterchancen.
In den einzelnen Mannschaften waren aus Frohnhauser Reihen K. Demler, D. Goll, A. Stenbrock und M. Steenkamp an den Start.
Alle fünf Mannschaften haben nach zwei Wettkampftagen die Konkurrenz aus der gesamten Republik hinter sich gelassen.
Die A und B Jugend männlich und weiblich siegten sogar in neuem Deutschen Rekord, K. Demler und D. Goll trugen mit ihren Ergebnissen einen großen Teil zum Erfolg hinzu. Unsere beiden jüngeren Schwimmerinnen A. Stenbrock und M. Steenkamp wurden überraschend mit der C Jugend Sieger.

Zwischenzeitlich fanden in Wuppertal die NRW Kurzbahn-meisterschaften statt.
Hier waren wir mit drei Athleten am Start, K. Demler die über 400m Lagen, 200m Lagen, 400m Freistil den ersten Platz belegte und über 100m Rücken und 200m Rücken den zweiten Platz erzielte.
D.Goll siegte über 100m Brust und in der Jahrgangswertung über 50m Brust und 200m Brust belegte sie den zweiten Platz.
E. Hajder erzielte über 200m Lagen und 200m Freistil den ersten Platz und über 100m Freistil den dritten Platz.

Vom 21-24.November fanden in der Wuppertaler Schwimmoper zum vierten Mal in Folge die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften statt.
K. Demler, D. Goll und E. Hajder qualifizierten sich für diesen Wettkampf.
K. Demler belegte über 200m Lagen den zweiten Platz, E. Hajder wurde über 100m Lagen und 200m Lagen zweiter und über 200m Freistil vierter.

Allen Aktiven ,Trainern und Helfern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr weiterhin viel Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2014.

Mit sportlichen Grüßen
Stephan Gabrys

Ernst Gorges
Generalagentur der ERGO-Versicherung
Amselstr. 35 45472 Mülheim/Ruhr
Tel 0208/781799
Fax 0208/781799

Ich biete

Beratung in allen Fragen

der Riesterrenten-, privaten Renten-, Lebens-, Hausrat-, Wohngebäude- und privaten Haftpflichtversicherung sowie Wüstenrot Bausparen und Vergabe der EVB-Nummer (frühere Doppelkarte).

Handballabteilung

Handballabteilung mit guter Entwicklung!

Nach vielen mageren Jahren und vielen Abgängen durch altersbedingten Ausstieg oder Vereinswechsel ist es der Abteilung gelungen, diesen Trend endlich umzukehren. Konnte die Abteilung in den letzten sechs Jahren immer nur noch ein Herrenteam in die Saison schicken, ist in dieser Saison nun wieder eine zweite Herrenmannschaft am Start. Ermöglicht wurde dies durch insgesamt bislang 12 Neuzugänge in diesem Jahr (je 6 bei TVE und VFB).
Eine sehr beachtliche Zahl, besonders weil nur zwei Spieler im gleichen Zeitraum den Verein verlassen haben (Marcus Vandamme zu TV Cronenberg 1.M., Bezirksliga und Christian Czepluch zu Tura Altendorf 1.M., Landesliga).

Sportlich läuft es in der laufenden Meisterschaft für die erste Mannschaft sehr gut, auch wenn der derzeitige 2. Platz mit 8:2 Punkten und dem überragenden Torverhältnis von 139:85 nur eine Momentaufnahme darstellt. Nach der Niederlage am 2. Spieltag gegen den Absteiger HSG am Hallo hat das neuformierte Team sich Woche für Woche steigern können. Bestes Beispiel dafür ist der Kantersieg vom letzten Wochenende gegen Altendorf 09, die mit 24:38 in eigener Halle geschlagen werden konnten.
Die zweite Mannschaft hinkt z.Zt. noch ihren Ansprüchen etwas hinterher – 0:6 Punkte nach 3 Spielen für die erfahrene Truppe sind sicherlich nicht das, was man erwarten konnte. Allerdings muss dem Team eine Eingewöhnungsphase zugestanden werden, denn einige Spieler können aus beruflichen Gründen nicht oder nur sporadisch am Training und den Spielen teilnehmen, andere haben erst mit dem Handball angefangen oder lange Jahre pausiert.
Selbstverständlich kostet dies alles auch Geld, aber auch hier konnten die Handballer mit dem Gastronomiebetrieb „Jetzt & Hier“, dem Autohaus Burmann und der Fahrschule „P1“ gleich drei lokal ansässige Sponsoren gewinnen, die die Abteilung finanziell

unterstützen. Mit dem Druckereibetrieb „Druck-im-Pott“ des neuen Spielers der 2. Mannschaft Markus Reinecker wurde zudem ein Partner gewonnen, der sämtliche Trikotbeflockungen zum Selbstkostenpreis durchgeführt hat.

In den nächsten Wochen stehen nun einige wegweisende Spiele an, besonders das Spiel der 2. Runde im Pokal gegen den Bezirksligisten SC Phönix Essen am 24.11. um 19:45 Uhr in der Raumerhalle wird sicherlich ein Highlight der Saison. Hier bitten Team und Trainerstab um möglichst große und lautstarke Unterstützung, um gegen die 2 Ligen höher spielenden Phönixer das Maximum herausholen zu können. Eine Woche später, am Sonntag den 02.12. um 18.30 Uhr findet dann ebenfalls in der Raumerhalle mit dem Lokalderby gegen die Zweitvertretung des TV Cronenberg das Spitzenspiel der Liga statt! Auch hier erhofft sich die Mannschaft regen Zuschauer-zuspruch – der Eintritt ist frei und es lohnt sich wirklich.

Bericht des Sozialwartes für das Jahr 2013

Wie schon in den Vorjahren haben sich auch im Jahr 2013 keine nennenswerten Unfälle ereignet. Ich hoffe, dass dies auch weiterhin so bleibt. Falls sich doch in einer Abteilung ein Unfall ereignen sollte, bin ich unter der aufgeführten Telefonnummer zu erreichen.

Günter Lötte
Sozialwart
Tel.: 0201/783893

Bericht des Ehren- und Schlichtungsausschusses für das Jahr 2013

Der Ehren- und Schlichtungsausschuss vermeldete keinerlei negative Ereignisse für das Jahr 2011. Die ihm zugedachten repräsentativen Aufgaben wurden wie in den Jahren zuvor getätigt.

Hubert Kerzmann
Vorsitzender des Ehren- und Schlichtungsausschusses
Tel.: 0208/493574

Debeka Versichern und Bausparen

www.debeka.de

Ob Einsteiger oder Umsteiger:

Wir sorgen für den richtigen Start!

Die Debeka-Gruppe expandiert ständig.
Nutzen Sie diese Chance.

Wir suchen

Vertriebsangestellte m/w

zur Kundenbetreuung und -gewinnung im öffentlichen Dienst, in Unternehmen und Hochschulen.

Unser Erfolgsrezept:

- hervorragende Produkte
- feste Bezüge während der Einarbeitung und überdurchschnittliche Sozialleistungen
- eine zielorientierte Ausbildung zum/zur **Versicherungsfachmann/frau (IHK)**

Wenn Sie unternehmerisches Engagement mitbringen, kontaktfreudig sind und gut mit Menschen umgehen können, sollten wir uns kennen lernen.

Interessiert?

Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung:
Herr Horvat, Geschäftsstellenleiter, Telefon (02 01) 8 10 98-10,
oder schreiben Sie uns.

Geschäftsstelle Essen-Mitte, Schützenbahn 60, 45127 Essen,
Nenad.Horvat@debeka.de

Debeka anders als andere

Kosten des Startschuß

Ab sofort bieten wir unseren Mitgliedern die Möglichkeit den Startschuß als PDF-Version per E-mail zu empfangen.

Der Versand mit der Post in gedruckter Form könnte dann aus Kostengründen entfallen.

Wer diese Möglichkeit nutzen will, sendet bitte seine Zustimmung per E-mail an die Vereinsadresse

TVE.EintrachtFrohnhausen@t-online.de

Mit sportlichem Gruß
Karl-Heinz Melchers

Liebe Eintrachtler!

Auf der folgenden Seite seht ihr ein Kleinsponsorenraster, welches von vielen Vereinen bereits praktiziert wird. Es handelt sich um Parzellen, die man pro Saison käuflich erwerben kann. Den Inhalt dieser Parzelle bestimmt ihr selbst. Sei es euer Name, Spitzname oder Pseudonym (siehe Beispiele). Ich denke, dass es bei einem Preis von EUR 10 pro Jahr für jeden erschwinglich ist. Der Erlös ist zur Aufrechterhaltung der Vereinszeitung „Startschuß“ bestimmt. Was andere Vereine schaffen, wird ein Traditionsverein wie der TVE doch auch schaffen. Ich freue mich auf eine rege Beteiligung. Wie ihr was machen wollt, könnt ihr direkt mit mir klären oder im Klubhaus hinterlassen.

Wir suchen noch weitere Sponsoren

Euer Günter Lötte

Hundert Eintrachtler für den „Startschuß“!

Top Spin	2	3	4	Günter Lötte	Dieter Meier	Clubhaus Wirte	8	9	10
11	12	Stephan und Michael	A. van Kempen	15	Karl-Heinz Melchers	17	18	19	B. und F. Wallrafen
21	22	23	Manfred Wilke	Reiner Becker	Wolfgang Küppers	27	28	Ruth van Kempen	Werner Kapteina
31	32	K. und W. Jacobi	34	35	36	Irene Boerries	38	39	40
Gerd Günnewig	Wolfgang Küppers	Knie links	Knie rechts	45	46	Manni E.	48	Ernesto Victoria	50
51	52	53	Tennis Schule Rabe	55	56	57	58	59	Conny
61	62	63	64	65	66	67	68	69	Peter Plitzko
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	Jürgen Fehr	Ulli	98	Horst Herrmann	Long Line

Impressum

Ausgabe 3/2013	Auflage: ca. 600 Stück
Verantwortlicher	Günter Lötte
Textgestaltung	Frank Funke

www.eintracht-essen-frohnhausen.de

Nächster Redaktionsschluss:

10. Februar 2014

!! unbedingt einhalten !!

Wir bedanken uns ...

bei allen Inserenten, Freunden und Förderern, die uns durch ein Inserat bei der Herausgabe dieser Vereinspublikation unterstützen.

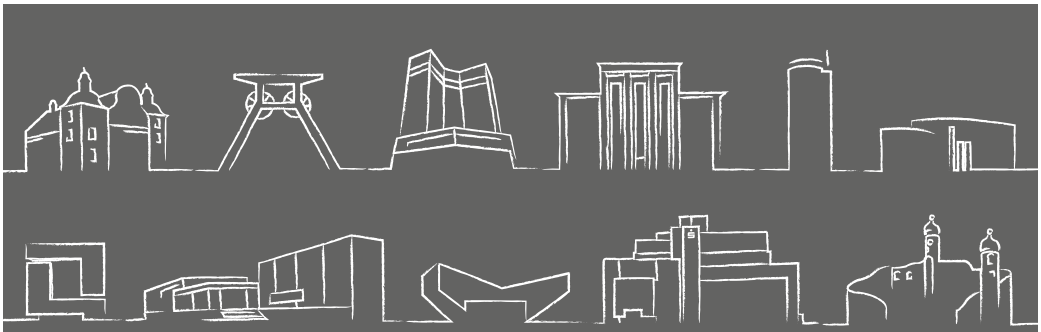
Mitglieder und Freunde bitten wir herzlich, dem Anzeigenteil besondere Aufmerksamkeit zu widmen und bei Einkäufen wie auch Planungen unsere Inserenten zu berücksichtigen.

Der Vorstand – Die Redaktion

Organe des TVE Eintracht Essen Frohnhausen

1. Vorsitzender	Günter	Höhne	Karnaper Str. 209	45329	Essen	0172/2502174
Stellvertreter	Wolfgang	Küppers	Heinrich-Kämpchen-Str. 54 B	45289	Essen	0201/57652
Geschäftsführer	Karl-Heinz	Melchers	Schloßstr. 151	45355	Essen	0201/687777
Schriftführer	Werner	Kapteina	Kleinborgshang 4	45147	Essen	0201/45859700
Beisitzer Tennis	Günter	Lötte	Reginenstr. 26	45130	Essen	0201/783893
Beisitzer TT	Werner	Kapteina	Kleinborgshang 4	45147	Essen	0201/45859700
Sozialwart (neu)	Günter	Lötte	Reginenstr. 26	45130	Essen	0201/783893
Intercrossewart	Marco	Knüttel				0208/3861480
Seniorenwartin	Roswitha	Packull	Schweriner Str. 42	45149	Essen	0201/705127
Turnwartin	Roswitha	Packull	Schweriner Str. 42	45149	Essen	0201/705127
Handballwart	Thorsten	Seelend	Rossenrayweg 16	45335	Essen	0201/676908
Schwimmwart	Stephan	Gabrys	Stephensonstr. 13	45145	Essen	0201/703036
TT-Wart	André	van Kempen	Regenbogenweg 1	45149	Essen	0201/714332
Volleyballwart	Patrick	Kirinus	Savignystr. 22	45147	Essen	0201/75992063 0157/71340051
Tenniswart	Sebastian	Dünnwald	Sommerburgstr. 90	45149	Essen	0201/5201063 0173/7475710
Tennis-Trainer	Burkhard	Rabe	Mundsweg 20	45470	Mülheim	0208/374857
stellv. Jgd. Vors.	Björn	Kapteina	Gaußstr. 7	45143	Essen	0201/89097280 0176/20562521
Vorsitzender E.+S.	Hubert	Kerzmann	Nollendorfstr. 46	45472	Mülheim	0208/493574
Clubhaus	Walter	Rembarz	Fulerumer Str. 11	45149	Essen	0201/8708705

INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post



Sparkasse Essen.
Gut für Essen.

Immer in Ihrer Nähe:
Über 50 Geschäftsstellen.
Mehr als 120 Geldautomaten.
Rund um die Uhr online.

Sparkasse Essen
www.sparkasse-essen.de